

Baugenehmigungen in Mecklenburg-Vorpommern

September 2006

Bestell-Nr.: F213 2006 09

Herausgabe: 6. Dezember 2006

Printausgabe: EUR 4,00

Herausgeber: Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern, Lübecker Straße 287, 19059 Schwerin,
Telefon: 0385 4801-0, Telefax: 0385 4801-4123, Internet: <http://www.statistik-mv.de>, E-Mail: statistik.post@statistik-mv.de

Zuständige Dezernentin: Gesa Buchholz, Telefon: 0385 4801-4459

© Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern, Schwerin, 2006

Für nicht gewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Zeichenerklärungen und Abkürzungen

-	nichts vorhanden
0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
...	Zahl lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
x	Aussage nicht sinnvoll oder Fragestellung nicht zutreffend
/	keine Angabe, da Zahlenwert nicht ausreichend genau oder nicht repräsentativ
()	Zahl hat eingeschränkte Aussagefähigkeit
p	vorläufige Zahl
s	geschätzte Zahl
r	berichtigte Zahl

ber. berichtigt

dar. darunter

GVOBl. Gesetz- und Verordnungsblatt

Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Auf- und Abrunden der Einzelwerte.

Inhaltsverzeichnis

	Seite
I. Hinweise	3
II. Tabellen	
Landesergebnisse	
1. Baugenehmigungen insgesamt	4
2. Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau insgesamt	5
3. Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau für die Errichtung neuer Gebäude nach Gebäudearten und Bauherren	6
Kreisergebnisse	
4. Baugenehmigungen insgesamt nach Gebäudearten	8
5. Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau insgesamt	9
6. Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohngebäude	10
7. Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohngebäude nach § 62 LBauO M-V (Genehmigungsfreistellung)	11
8. Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Nichtwohngebäude	12

I. Hinweise

Rechtsgrundlage für die Durchführung der Bautätigkeitsstatistiken ist das Gesetz über die Statistik der Bautätigkeit im Hochbau und die Fortschreibung des Wohnungsbestandes (Hochbaustatistikgesetz - HBauStatG) vom 5. Mai 1998 (BGBl. I S. 869), zuletzt geändert durch Artikel 6 des Gesetzes vom 15. Dezember 2001 (BGBl. I S. 3762) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 9. Juni 2005 (BGBl. I S. 1534).

Die Statistik der Baugenehmigungen erstreckt sich auf genehmigungs- oder zustimmungsbedürftige sowie kenntnisgabe- oder anzeigepflichtige oder einem Genehmigungsverfahren unterliegende Baumaßnahmen im Hochbau, bei denen Wohnraum oder sonstiger Nutzraum geschaffen oder verändert wird sowie auf Gebäude und Gebäudeteile, deren Nutzung geändert wird. Wenn im Folgenden von „Baugenehmigungen“ gesprochen wird, ist von allen derzeit existierenden Formen der Genehmigungserteilung auszugehen.

Sowohl in der Erhebung als auch in der Darstellung der statistischen Daten sind „**genehmigungsfreie Wohngebäude**“ enthalten. Die Landesbauordnung Mecklenburg-Vorpommern (LBauO M-V) in der Fassung der Bekanntmachung vom 6. Mai 1998 (GVOBl. M-V S. 468, ber. S. 612), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 16. Dezember 2003 (GVOBl. M-V S. 690), ist am 1. September 2006 außer Kraft getreten. Im bisherigen § 64 wurde die Errichtung und Änderung von Wohngebäuden geringer Höhe mit nicht mehr als zwei Wohnungen geregelt.

In der am 1. September 2006 in Kraft getretenen Landesbauordnung Mecklenburg-Vorpommern (LBauO M-V) in der Fassung der Bekanntmachung vom 18. April 2006 (GVOBl. M-V S. 102) sind im neuen § 62 Regelungen für ein Genehmigungsverfahren für die Errichtung, Änderung und Nutzungsänderung von Wohngebäuden getroffen.

Durch die Ausweitung der Freistellung von Vorhaben von der Baugenehmigungspflicht sind die bisher veröffentlichten Angaben für genehmigungsfreie Wohngebäude daher nur eingeschränkt mit den Angaben ab September 2006 vergleichbar. Aus diesem Grund werden bis zum Ende des Berichtsjahres 2006 keine kumulativen Werte für genehmigungsfreie Wohngebäude ausgewiesen.

Definition der erfassten Merkmale

Wohngebäude/Nichtwohngebäude

Wohngebäude sind Gebäude, die mindestens zur Hälfte Wohnzwecken dienen. Wird weniger als die Hälfte der Gesamtnutzfläche für Wohnzwecke genutzt, handelt es sich um ein Nichtwohngebäude.

Wohnheime

Wohnheime dienen primär dem gemeinschaftlichen Wohnen bestimmter Personen. Sie besitzen Gemeinschaftseinrichtungen (z. B. zur Verpflegung) und können sowohl Wohnungen als auch sonstige Wohneinheiten enthalten. In den Bautätigkeitsstatistiken zählen die Wohnheime seit 1979 zu den Wohngebäuden.

Wohneinheiten/Wohnungen

Wohneinheiten lassen sich untergliedern in Wohnungen und sonstige Wohneinheiten. Eine Wohnung ist in Anlehnung an DIN 283 die Summe der Räume, die die Führung eines Haushalts ermöglichen, darunter stets eine Küche oder ein Raum mit Kochgelegenheit (Kochnische/Kochschrank). Die sonstigen Wohneinheiten liegen typischerweise vor allem in Wohnheimen.

Veranschlagte Kosten, Rauminhalt, Wohn- und Nutzfläche

Veranschlagte Kosten sind die der Baukonstruktion (einschließlich Erdarbeiten), der Installation einschließlich deren betriebstechnischen Anlagen, der betrieblichen Einbauten sowie Kosten für besondere Bauausführung (DIN 276). Für die Rauminhaltsberechnung (brutto) gilt DIN 277. Zur Nutzfläche (DIN 277, ohne Wohnfläche) zählt z. B. auch die Fläche der Zimmer in Anstaltsgebäuden, in denen nicht primär das Wohnen im Vordergrund steht. In die Wohnflächenberechnung (DIN 283) gehen die Wohn- und Schlafräume, die Küchen und die Nebenräume ein, nicht die sonstigen Wohneinheiten.

Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden

In den vorliegenden Ergebnissen dieser Bautätigkeitsart sind die im Zuge dieser Baumaßnahmen zunächst nötigen Abgänge von Wohnungen und Flächen mit den Zugängen saldiert, d. h. es wird die Differenz zwischen „neuem“ und „altem“ Zustand ausgewiesen. Es handelt sich also um Nettowerte, bei denen aufgrund von Wohnungszusammenlegungen oder Nutzungsänderungen auch Minuswerte auftreten können.

Fachserie 5, Reihe 1, „Bautätigkeit“, herausgegeben vom Statistischen Bundesamt, enthält Angaben für alle Bundesländer sowie Deutschland insgesamt.

II. Tabellen

1. Baugenehmigungen insgesamt ^{*)}

Jahr Monat	Bau- genehmigungen insgesamt	Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden	Neu errichtete Gebäude					mit 3 und mehr Wohnungen	Wohn- heime
			Nichtwohn- gebäude	Wohn- gebäude	mit 1 und 2 Wohnungen	darunter genehmigungs- frei ¹⁾			
Gebäude/Baumaßnahmen									
2000.....	8 379	1 779	632	5 968	5 542	2 207	423	3	
2001.....	7 630	1 410	634	5 586	5 251	2 645	335	-	
2002.....	6 223	1 208	479	4 536	4 239	1 993	292	5	
2003.....	6 593	1 178	483	4 932	4 696	2 257	235	1	
2004.....	6 564	1 219	457	4 888	4 630	2 336	257	1	
2005.....	5 015	837	349	3 829	3 545	1 813	280	4	
Jan. - Sept.....	3 742	655	266	2 821	2 591	1 241	226	4	
September.....	415	70	29	316	298	184	18	-	
2006.....									
Jan. - Sept.....	3 757	689	266	2 802	2 650	x	150	2	
Januar.....	525	82	34	409	389	169	19	1	
Februar.....	464	57	8	399	384	172	15	-	
März.....	489	52	22	415	403	139	12	-	
April.....	385	53	16	316	301	118	15	-	
Mai.....	335	79	25	231	218	78	13	-	
Juni.....	473	132	44	297	273	72	24	-	
Juli.....	354	47	26	281	263	131	18	-	
August.....	350	86	45	219	200	111	18	1	
September.....	382	101	46	235	219	102	16	-	
Oktober.....									
November.....									
Dezember.....									
Wohnungen									
2000.....	10 777	1 163	236	9 378	5 954	2 337	3 391	33	
2001.....	9 849	840	113	8 896	5 625	2 779	3 271	-	
2002.....	8 012	766	122	7 124	4 595	2 121	2 448	81	
2003.....	7 458	517	124	6 817	5 035	2 378	1 782	-	
2004.....	7 670	759	78	6 833	5 043	2 546	1 790	-	
2005.....	6 709	431	38	6 240	3 811	1 925	2 429	-	
Jan. - Sept.....	5 186	312	36	4 838	2 790	1 322	2 048	-	
September.....	492	36	1	455	318	195	137	-	
2006.....									
Jan. - Sept.....	4 564	529	109	3 926	2 827	x	1 099	-	
Januar.....	703	71	41	591	416	181	175	-	
Februar.....	583	89	1	493	398	179	95	-	
März.....	484	15	4	495	427	147	68	-	
April.....	441	23	-	418	314	123	104	-	
Mai.....	420	96	1	323	233	81	90	-	
Juni.....	575	111	10	454	299	81	155	-	
Juli.....	413	17	2	394	287	142	107	-	
August.....	507	75	23	409	218	119	191	-	
September.....	438	62	27	349	235	109	114	-	
Oktober.....									
November.....									
Dezember.....									

*) Abweichungen zwischen summierten monatlichen und kumulativen Ergebnissen durch nachträgliche Korrekturen; bei auftretenden Minuswerten vgl. Hinweise zu „Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden“

1) ab September 2006: Ausweitung der Genehmigungsverfahren (vgl. Hinweise), Vergleichbarkeit zu bisher veröffentlichten Angaben eingeschränkt

2. Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau insgesamt ^{*)}

Jahr Monat	Gebäude	Raum- inhalt ¹⁾	Nutz- fläche	Wohnungen	Wohn- fläche ²⁾	Wohnräume ³⁾ (einschl. Küchen)	Veranschlagte Kosten der Bauwerke
	Anzahl	1 000 m ³	100 m ²	Anzahl	100 m ²	Anzahl	1 000 EUR
Wohnbau							
2000	7 419	4 027	825,5	10 583	9 955,1	45 427	1 137 495
2001	6 716	3 913	1 094,8	9 720	9 150,9	41 884	976 835
2002	5 536	3 056	614,6	7 884	7 457,7	33 299	825 569
2003	5 915	3 099	612,3	7 279	7 401,4	32 097	809 357
2004	5 865	3 001	432,5	7 619	7 410,3	32 756	792 619
2005	4 504	2 592	538,2	6 642	6 277,3	27 440	659 191
Januar bis September	3 347	1 978	356,8	5 124	4 828,1	21 027	505 749
September	372	202	50,6	501	482,4	2 076	49 804
2006							
Januar bis September	3 378	1 824	412,6	4 447	4 304,5	18 955	464 992
Januar	472	262	58,3	660	635,9	2 919	63 042
Februar	448	237	57,4	577	557,6	2 402	62 464
März	456	258	67,1	486	579,3	2 498	62 023
April	365	207	57,8	440	451,5	1 958	48 590
Mai	298	149	27,4	420	382,0	1 624	38 853
Juni	410	204	12,1	558	515,1	2 255	57 925
Juli	324	169	49,9	412	377,2	1 789	40 353
August	284	187	38,7	489	431,9	1 916	50 580
September	321	151	43,9	405	374,1	1 594	41 162
Oktober							
November							
Dezember							
Nichtwohnbau							
2000	960	2 469	5 090,4	194	143,8	614	594 439
2001	914	2 961	5 660,8	129	91,0	372	494 835
2002	687	2 246	4 437,4	128	113,8	306	399 924
2003	678	2 573	4 632,2	179	131,3	475	465 263
2004	699	3 234	6 120,2	51	57,9	307	467 491
2005	511	1 894	3 326,6	67	45,4	245	334 019
Januar bis September	395	1 161	2 267,2	62	40,8	223	167 362
September	43	142	246,5	- 9	- 5,1	- 23	22 724
2006							
Januar bis September	379	1 439	2 418,7	117	65,6	326	171 953
Januar	53	122	272,4	43	24,8	134	23 651
Februar	16	66	193,1	6	3,6	19	13 812
März	33	203	349,5	- 2	- 1,3	7	14 759
April	20	43	80,2	1	0,1	1	5 293
Mai	37	80	127,5	-	0,5	-	9 988
Juni	63	183	267,2	17	15,5	59	35 358
Juli	30	115	209,8	1	1,0	3	7 900
August	66	389	553,8	18	10,4	48	34 170
September	61	239	365,3	33	11,0	55	27 022
Oktober							
November							
Dezember							

*) Abweichungen zwischen summierten monatlichen und kumulativen Ergebnissen durch nachträgliche Korrekturen; bei auftretenden Minuswerten vgl. Hinweise zu „Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden“

- 1) Errichtung neuer Gebäude
- 2) ohne sonstige Wohneinheiten
- 3) einschl. Wohnräumen in sonstigen Wohneinheiten

3. Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau für die Errichtung neuer Gebäude nach Gebäudearten und Bauherren

September 2006

Merkmal	Gebäude	Raum- inhalt	Nutz- fläche	Wohnungen	Wohn- fläche ¹⁾	Wohnräume ²⁾ (einschl. Küchen)	Veranschlagte Kosten der Bauwerke
	Anzahl	1 000 m ³	100 m ²	Anzahl	100 m ²	Anzahl	1 000 EUR
Wohnbau							
nach Gebäudearten							
Wohngebäude							
mit 1 Wohnung.....	203	107	39,4	203	231,1	980	24 116
mit 2 Wohnungen.....	16	16	9,0	32	29,9	121	3 359
mit 3 und mehr Wohnungen.....	16	28	10,9	114	63,3	309	6 016
Wohnheime.....	-	-	-	-	-	-	-
Wohngebäude insgesamt	235	151	59,3	349	324,3	1 410	33 491
und zwar							
mit Eigentumswohnungen.....	11	16	2,8	76	41,1	189	3 636
genehmigungsfreie Wohngebäude ³⁾ ...	102	55	17,7	109	116,9	517	12 878
nach Bauherren							
Öffentliche Bauherren.....	-	-	-	-	-	-	-
Unternehmen.....	40	34	8,8	117	77,0	356	8 135
Wohnungsunternehmen.....	35	31	7,2	110	70,5	326	7 459
Immobilienfonds.....	-	-	-	-	-	-	-
sonstige Unternehmen (ohne Wohnungsunternehmen)	5	3	1,6	7	6,6	30	676
Private Haushalte	195	118	50,5	232	247,3	1 054	25 356
Organisationen ohne Erwerbszweck	-	-	-	-	-	-	-
Nichtwohnbau							
nach Gebäudearten							
Anstaltsgebäude.....	1	1	2,1	1	0,4	9	200
Büro- und Verwaltungsgebäude.....	4	7	17,2	-	-	-	1 895
Landwirtschaftl. Betriebsgebäude.....	5	25	35,9	-	-	-	1 379
Nichtlandwi' Betriebsgebäude.....	28	191	269,4	26	7,1	33	15 738
darunter							
Fabrik- und Werkstattgebäude.....	10	96	142,0	1	0,4	3	7 957
Handels- und Lagergebäude	11	76	92,0	-	-	-	3 171
Hotels und Gaststätten.....	4	12	23,2	25	6,7	30	4 042
Sonstige Nichtwohngebäude.....	8	15	27,8	-	-	-	3 097
Nichtwohngebäude insgesamt	46	239	352,5	27	7,6	42	22 309
nach Bauherren							
Öffentliche Bauherren.....	10	63	77,1	-	-	-	5 854
Unternehmen.....	31	172	267,7	27	7,6	42	15 863
Land- u. Forstwi', Tierh., Fischerei.....	5	26	37,7	-	-	-	1 060
Produzierendes Gewerbe	11	54	85,4	-	-	-	4 371
Handel, Kreditinstitute, Versiche- rungsgewerbe, Dienstleistungen, Verkehr, Nachr.'übermittlung	15	92	144,6	27	7,6	42	10 432
Private Haushalte	3	1	3,2	-	-	-	92
Organisationen ohne Erwerbszweck	2	2	4,6	-	-	-	500

1) ohne sonstige Wohneinheiten

2) einschl. Wohnräumen in sonstigen Wohneinheiten

3) ab September 2006: Ausweitung der Genehmigungsverfahren (vgl. Hinweise), Vergleichbarkeit zu bisher veröffentlichten Angaben eingeschränkt

**Noch: 3. Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau für die Errichtung neuer Gebäude
nach Gebäudearten und Bauherren**

Januar bis September 2006

Merkmal	Gebäude	Raum- inhalt	Nutz- fläche	Wohnungen	Wohn- fläche ¹⁾	Wohnräume ²⁾ (einschl. Küchen)	Veranschlagte Kosten der Bauwerke
	Anzahl	1 000 m ³	100 m ²	Anzahl	100 m ²	Anzahl	1 000 EUR
Wohnbau							
nach Gebäudearten							
Wohngebäude							
mit 1 Wohnung	2 473	1 351	435,7	2 473	2 892,1	12 623	292 931
mit 2 Wohnungen.....	177	149	55,7	354	311,8	1 456	31 692
mit 3 und mehr Wohnungen.....	150	310	152,3	1 099	659,0	3 370	64 913
Wohnheime	2	14	12,7	-	-	76	3 885
Wohngebäude insgesamt.....	2 802	1 824	656,5	3 926	3 862,8	17 525	393 421
und zwar							
mit Eigentumswohnungen.....	55	116	35,5	383	253,1	1 192	24 763
genehmigungsfreie Wohngebäude ³⁾ ..	x	x	x	x	x	x	x
nach Bauherren							
Öffentliche Bauherren	3	2	0,4	6	4,5	17	621
Unternehmen	306	310	135,2	817	630,2	3 119	65 680
Wohnungsunternehmen	204	189	92,2	565	400,7	2 004	40 661
Immobilienfonds	12	14	2,8	33	30,6	138	2 786
sonstige Unternehmen (ohne Wohnungsunternehmen).....	90	107	40,2	219	199,0	977	22 233
Private Haushalte.....	2 474	1 490	505,5	3 053	3 179,2	14 134	322 106
Organisationen ohne Erwerbszweck.....	19	22	15,3	50	48,9	255	5 014
Nichtwohnbau							
nach Gebäudearten							
Anstaltsgebäude.....	3	17	43,2	39	20,0	123	2 750
Büro- und Verwaltungsgebäude	35	78	158,5	20	12,5	54	14 910
Landwirtschaftl. Betriebsgebäude	38	177	300,8	1	0,4	2	8 648
Nichtlandwi' Betriebsgebäude	131	1 048	1 537,1	42	21,1	84	82 994
darunter							
Fabrik- und Werkstattgebäude	39	555	737,2	1	0,4	3	32 058
Handels- und Lagergebäude.....	60	326	467,7	4	2,6	11	19 264
Hotels und Gaststätten	16	81	205,2	36	17,5	68	17 352
Sonstige Nichtwohngebäude	59	119	215,8	7	7,6	35	18 673
Nichtwohngebäude insgesamt.....	266	1 439	2 255,4	109	61,6	298	127 975
nach Bauherren							
Öffentliche Bauherren	41	184	254,0	17	10,0	47	31 504
Unternehmen	176	1 184	1 854,8	34	12,5	64	85 459
Land- u. Forstwi', Tierh., Fischerei	39	197	322,0	1	0,4	2	9 263
Produzierendes Gewerbe	51	631	814,7	-	-	-	32 585
Handel, Kreditinstitute, Versiche- rungsgewerbe, Dienstleistungen, Verkehr, Nachr.'übermittlung	86	357	718,1	33	12,1	62	43 611
Private Haushalte.....	34	39	69,1	20	19,5	73	5 575
Organisationen ohne Erwerbszweck.....	15	33	77,6	38	19,6	114	5 437

1) ohne sonstige Wohneinheiten

2) einschl. Wohnräumen in sonstigen Wohneinheiten

3) ab September 2006: Ausweitung der Genehmigungsverfahren (vgl. Hinweise), Vergleichbarkeit zu bisher veröffentlichten Angaben eingeschränkt

4. Baugenehmigungen insgesamt nach Gebäudearten

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Insgesamt	Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden	Neubau	Davon			
				Nichtwohn- gebäude	Wohn- gebäude	dar.: mit 1 und 2 Wohnungen	
						insgesamt	dar.: genehmigungsfrei ¹⁾
September 2006							
Kreisfreie Städte							
Greifswald	10	2	8	3	5	5	2
Neubrandenburg	3	-	3	2	1	1	1
Rostock	42	3	39	3	36	34	21
Schwerin	12	5	7	2	5	4	3
Stralsund	1	-	1	-	1	1	-
Wismar	6	3	3	-	3	3	3
Landkreise							
Bad Doberan	101	29	72	15	57	51	17
Demmin	15	10	5	4	1	1	-
Güstrow	18	10	8	2	6	6	5
Ludwigslust	14	4	10	3	7	7	1
Mecklenburg-Strelitz	2	-	2	-	2	2	-
Müritz	11	5	6	1	5	5	2
Nordvorpommern	20	2	18	4	14	13	5
Nordwestmecklenburg	42	11	31	2	29	29	21
Ostvorpommern	53	10	43	1	42	38	16
Parchim	21	6	15	4	11	11	3
Rügen	11	1	10	-	10	8	2
Uecker-Randow	-	-	-	-	-	-	-
Mecklenburg-Vorpommern	382	101	281	46	235	219	102
Januar bis September 2006							
Kreisfreie Städte							
Greifswald	121	31	90	13	77	70	x
Neubrandenburg	52	2	50	7	43	40	x
Rostock	314	43	271	24	247	231	x
Schwerin	248	54	194	18	176	169	x
Stralsund	93	20	73	2	71	68	x
Wismar	66	13	53	-	53	53	x
Landkreise							
Bad Doberan	662	97	565	48	517	498	x
Demmin	95	29	66	13	53	50	x
Güstrow	161	52	109	20	89	86	x
Ludwigslust	243	45	198	29	169	164	x
Mecklenburg-Strelitz	143	25	118	10	108	105	x
Müritz	165	48	117	2	115	109	x
Nordvorpommern	290	69	221	21	200	189	x
Nordwestmecklenburg	371	56	315	19	296	291	x
Ostvorpommern	352	50	302	17	285	259	x
Parchim	144	39	105	9	96	95	x
Rügen	203	8	195	13	182	149	x
Uecker-Randow	34	8	26	1	25	24	x
Mecklenburg-Vorpommern	3 757	689	3 068	266	2 802	2 650	x

1) ab September 2006: Ausweitung der Genehmigungsverfahren (vgl. Hinweise), Vergleichbarkeit zu bisher veröffentlichten Angaben eingeschränkt

5. Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau insgesamt ^{*)}

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Gebäude/ Baumaßnahmen	Nutzfläche	Wohnungen	Wohnfläche	Veranschlagte Kosten der Bauwerke
	Anzahl	100 m ²	Anzahl	100 m ²	1 000 EUR
September 2006					
Kreisfreie Städte					
Greifswald.....	10	24,6	6	8,1	2 799
Neubrandenburg.....	3	78,8	2	2,2	4 253
Rostock	42	32,7	59	65,1	9 540
Schwerin	12	13,9	11	9,2	2 982
Stralsund	1	-	1	0,9	.
Wismar.....	6	0,0	9	3,7	577
Landkreise					
Bad Doberan	101	97,3	132	106,2	15 454
Demmin	15	25,0	3	6,7	1 769
Güstrow.....	18	12,3	9	11,1	1 489
Ludwigslust.....	14	21,0	8	12,7	3 196
Mecklenburg-Strelitz.....	2	1,1	2	2,2	.
Müritz	11	7,8	31	14,4	3 234
Nordvorpommern.....	20	12,8	28	24,2	3 005
Nordwestmecklenburg	42	22,6	36	35,8	6 740
Ostvorpommern	53	6,9	68	50,3	6 908
Parchim.....	21	46,2	14	15,6	3 431
Rügen.....	11	6,3	19	16,8	2 357
Uecker-Randow	-	-	-	-	-
Mecklenburg-Vorpommern	382	409,2	438	385,0	68 184
Januar bis September 2006					
Kreisfreie Städte					
Greifswald.....	121	103,9	285	164,7	33 665
Neubrandenburg.....	52	115,9	51	53,8	11 300
Rostock	314	375,3	465	444,9	70 114
Schwerin	248	83,7	249	274,4	44 163
Stralsund	93	24,7	132	113,0	14 647
Wismar.....	66	9,8	57	66,2	8 190
Landkreise					
Bad Doberan	662	403,4	798	781,0	98 729
Demmin	95	122,7	95	105,7	17 362
Güstrow.....	161	190,6	164	168,0	38 252
Ludwigslust.....	243	507,7	253	264,4	51 800
Mecklenburg-Strelitz.....	143	44,2	120	145,9	16 333
Müritz	165	17,8	226	213,6	20 066
Nordvorpommern.....	290	246,5	297	298,6	44 129
Nordwestmecklenburg	371	316,4	389	409,2	58 040
Ostvorpommern	352	100,9	469	396,1	50 067
Parchim.....	144	64,8	117	148,6	20 443
Rügen.....	203	99,4	367	289,1	36 369
Uecker-Randow	34	3,7	30	32,9	3 276
Mecklenburg-Vorpommern	3 757	2 831,4	4 564	4 370,2	636 945

*) bei auftretenden Minuswerten vgl. Hinweise zu „Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden“

6. Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohngebäude

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Wohngebäude		Rauminhalt	Wohnungen	Wohnfläche	Veranschlagte Kosten der Bauwerke
	insgesamt	dar.: mit 1 u. 2 Wohnungen				
	Anzahl		1 000 m³	Anzahl	100 m²	1 000 EUR
September 2006						
Kreisfreie Städte						
Greifswald	5	5	4	5	7,1	742
Neubrandenburg	1	1	0	1	1,3	.
Rostock	36	34	31	58	64,2	6 412
Schwerin	5	4	4	8	8,2	853
Stralsund	1	1	0	1	0,9	.
Wismar	3	3	2	3	3,5	387
Landkreise						
Bad Doberan	57	51	39	104	89,5	8 567
Demmin	1	1	1	1	2,6	.
Güstrow	6	6	4	8	7,9	727
Ludwigslust	7	7	4	7	8,7	832
Mecklenburg-Strelitz	2	2	1	2	2,2	.
Müritz	5	5	3	5	5,6	564
Nordvorpommern	14	13	11	27	23,4	2 323
Nordwestmecklenburg	29	29	14	33	30,9	3 486
Ostvorpommern	42	38	20	57	41,5	4 518
Parchim	11	11	5	11	10,9	1 008
Rügen	10	8	8	18	16,0	2 282
Uecker-Randow	-	-	-	-	-	-
Mecklenburg-Vorpommern	235	219	151	349	324,3	33 491
Januar bis September 2006						
Kreisfreie Städte						
Greifswald	77	70	66	155	131,3	14 389
Neubrandenburg	43	40	25	51	53,8	5 848
Rostock	247	231	195	386	394,7	41 637
Schwerin	176	169	107	213	229,4	22 528
Stralsund	71	68	46	112	100,4	9 449
Wismar	53	53	30	55	62,3	6 186
Landkreise						
Bad Doberan	517	498	319	712	714,1	68 974
Demmin	53	50	40	66	80,4	8 913
Güstrow	89	86	66	134	137,2	14 863
Ludwigslust	169	164	117	222	239,9	25 340
Mecklenburg-Strelitz	108	105	63	124	133,0	12 662
Müritz	115	109	82	169	174,1	15 388
Nordvorpommern	200	189	120	266	250,7	25 469
Nordwestmecklenburg	296	291	174	348	371,7	39 165
Ostvorpommern	285	259	176	431	357,1	36 432
Parchim	96	95	60	101	126,2	12 954
Rügen	182	149	128	354	277,5	30 567
Uecker-Randow	25	24	13	27	29,1	2 657
Mecklenburg-Vorpommern	2 802	2 650	1 824	3 926	3 862,8	393 421

**7. Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohngebäude nach § 62 LBauO M-V
(Genehmigungsfreistellung) ^{*)}**

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Wohngebäude insgesamt	Rauminhalt	Wohnungen	Wohnfläche	Veranschlagte Kosten der Bauwerke
	Anzahl	1 000 m ³	Anzahl	100 m ²	1 000 EUR
September 2006					
Kreisfreie Städte					
Greifswald.....	2	2	2	3,0	.
Neubrandenburg.....	1	0	1	1,3	.
Rostock.....	21	14	22	28,2	3 027
Schwerin.....	3	2	3	3,8	412
Stralsund.....	-	-	-	-	-
Wismar.....	3	2	3	3,5	387
Landkreise					
Bad Doberan.....	17	9	18	21,0	2 213
Demmin.....	-	-	-	-	-
Güstrow.....	5	4	6	6,4	597
Ludwigslust.....	1	1	1	1,0	.
Mecklenburg-Strelitz.....	-	-	-	-	-
Müritz.....	2	1	2	2,0	.
Nordvorpommern.....	5	3	5	5,7	522
Nordwestmecklenburg.....	21	10	25	21,2	2 687
Ostvorpommern.....	16	7	16	15,0	1 666
Parchim.....	3	1	3	2,2	242
Rügen.....	2	1	2	2,5	.
Uecker-Randow.....	-	-	-	-	-
Mecklenburg-Vorpommern.....	102	55	109	116,9	12 878
Januar bis September 2006					
Kreisfreie Städte					
Greifswald.....	x	x	x	x	x
Neubrandenburg.....	x	x	x	x	x
Rostock.....	x	x	x	x	x
Schwerin.....	x	x	x	x	x
Stralsund.....	x	x	x	x	x
Wismar.....	x	x	x	x	x
Landkreise					
Bad Doberan.....	x	x	x	x	x
Demmin.....	x	x	x	x	x
Güstrow.....	x	x	x	x	x
Ludwigslust.....	x	x	x	x	x
Mecklenburg-Strelitz.....	x	x	x	x	x
Müritz.....	x	x	x	x	x
Nordvorpommern.....	x	x	x	x	x
Nordwestmecklenburg.....	x	x	x	x	x
Ostvorpommern.....	x	x	x	x	x
Parchim.....	x	x	x	x	x
Rügen.....	x	x	x	x	x
Uecker-Randow.....	x	x	x	x	x
Mecklenburg-Vorpommern.....	x	x	x	x	x

*) ab September 2006: Ausweitung der Genehmigungsfreistellungsverfahren (vgl. Hinweise), Vergleichbarkeit zu bisher veröffentlichten Angaben eingeschränkt

8. Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Nichtwohngebäude

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Nichtwohn- gebäude insgesamt	Rauminhalt	Nutzfläche	Wohnungen	Veranschlagte Kosten der Bauwerke
	Anzahl	1 000 m ³	100 m ²	Anzahl	1 000 EUR
September 2006					
Kreisfreie Städte					
Greifswald	3	10	23,2	-	2 000
Neubrandenburg	2	57	78,8	1	.
Rostock	3	9	13,0	-	1 492
Schwerin	2	8	14,1	-	.
Stralsund	-	-	-	-	-
Wismar	-	-	-	-	-
Landkreise					
Bad Doberan	15	50	83,0	-	3 746
Demmin	4	16	24,5	-	370
Güstrow	2	3	6,0	-	.
Ludwigslust	3	12	21,5	-	1 889
Mecklenburg-Strelitz	-	-	-	-	-
Müritz	1	6	7,7	24	.
Nordvorpommern	4	5	11,0	1	666
Nordwestmecklenburg	2	14	21,0	-	.
Ostvorpommern	1	0	0,6	-	.
Parchim	4	49	48,0	1	1 715
Rügen	-	-	-	-	-
Uecker-Randow	-	-	-	-	-
Mecklenburg-Vorpommern	46	239	352,5	27	22 309
Januar bis September 2006					
Kreisfreie Städte					
Greifswald	13	49	90,5	-	4 973
Neubrandenburg	7	72	105,5	1	5 164
Rostock	24	152	248,0	53	16 845
Schwerin	18	62	111,5	3	8 197
Stralsund	2	7	11,5	-	.
Wismar	-	-	-	-	-
Landkreise					
Bad Doberan	48	139	249,7	6	12 679
Demmin	13	59	114,3	2	4 506
Güstrow	20	114	163,5	-	16 795
Ludwigslust	29	376	461,3	1	18 945
Mecklenburg-Strelitz	10	13	24,1	-	783
Müritz	2	7	9,5	25	.
Nordvorpommern	21	87	222,1	7	12 907
Nordwestmecklenburg	19	173	261,8	3	12 750
Ostvorpommern	17	31	52,8	2	2 313
Parchim	9	58	61,8	2	2 797
Rügen	13	41	66,9	4	4 947
Uecker-Randow	1	0	0,7	-	.
Mecklenburg-Vorpommern	266	1 439	2 255,4	109	127 975